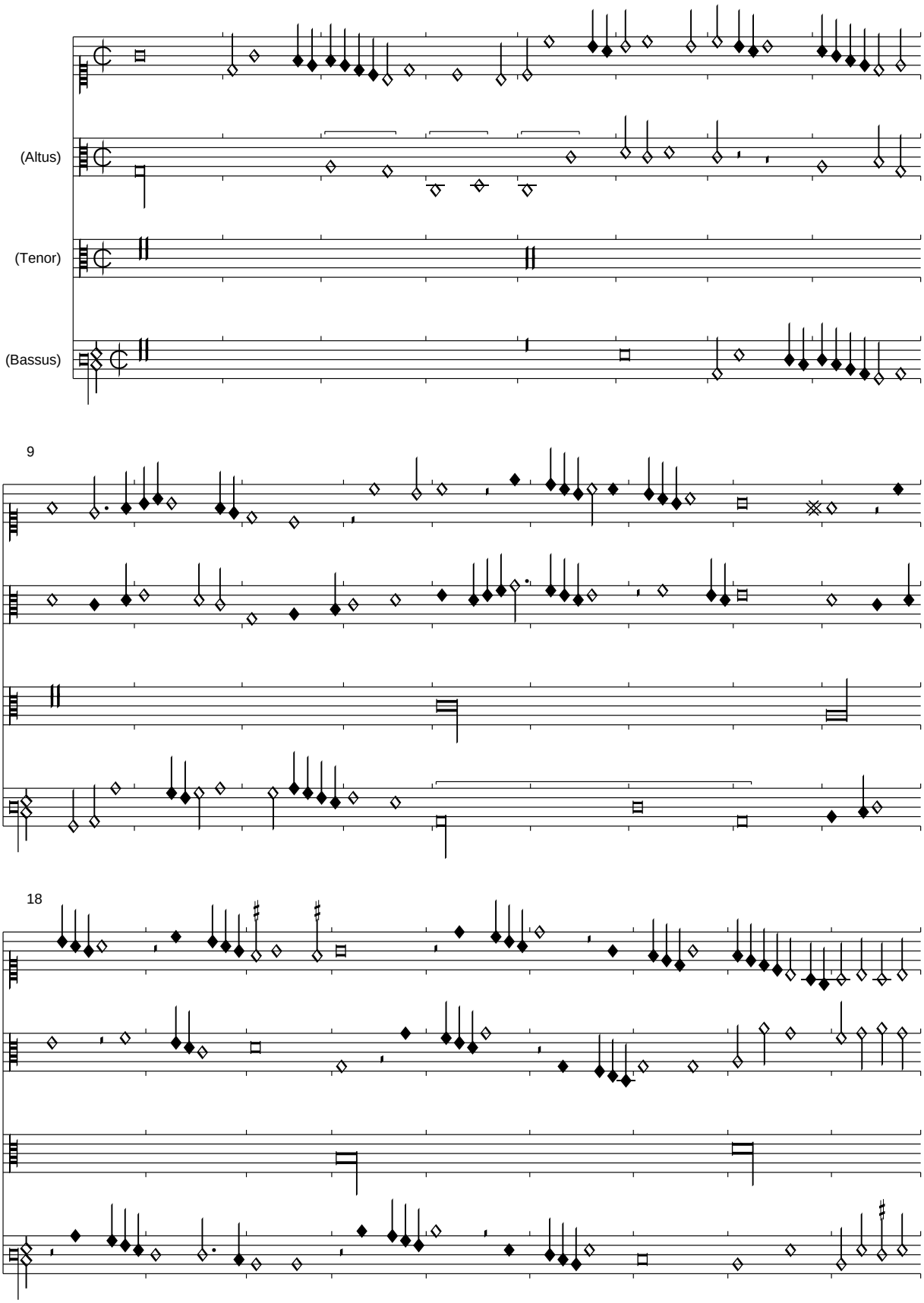
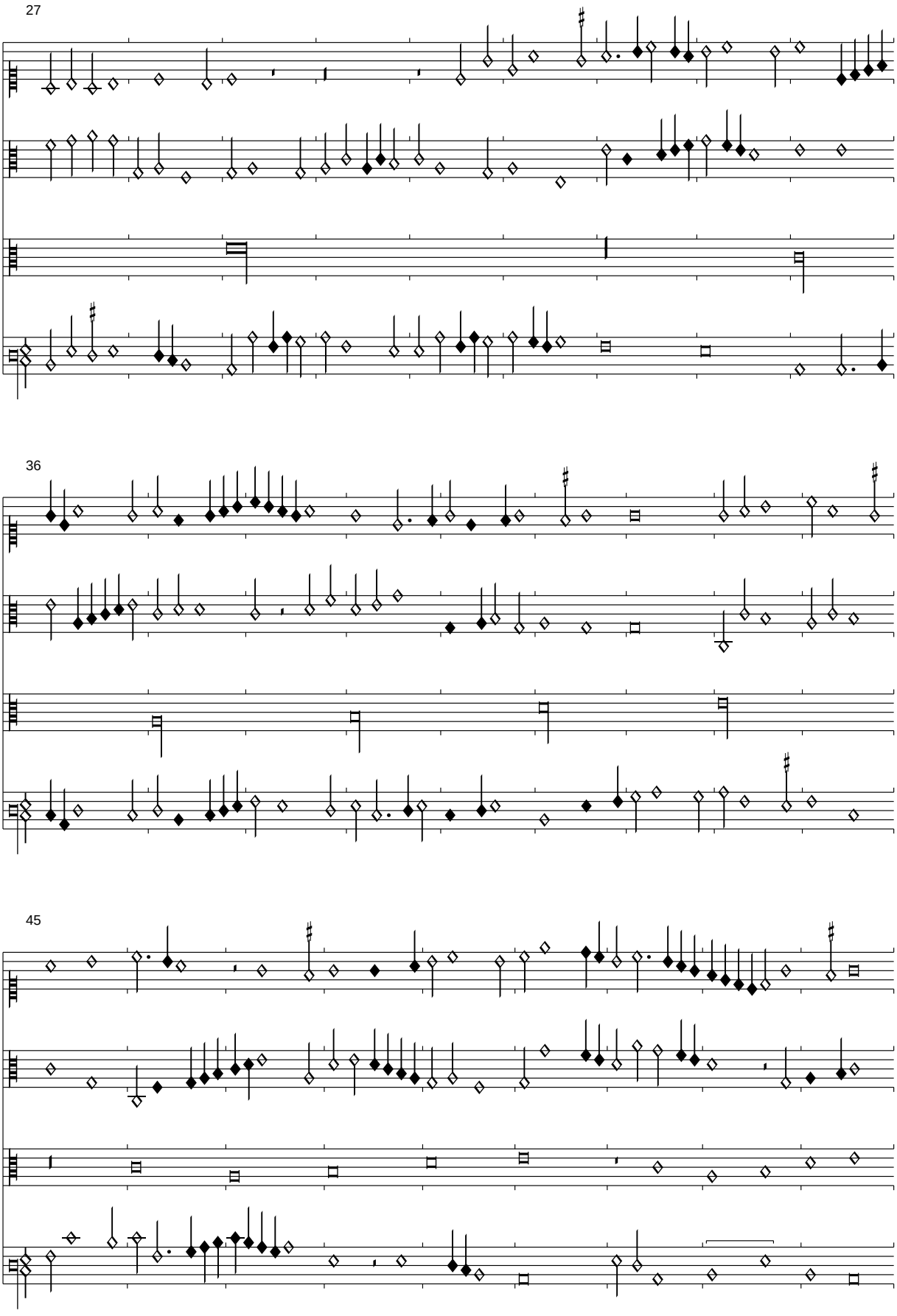
Spes mea

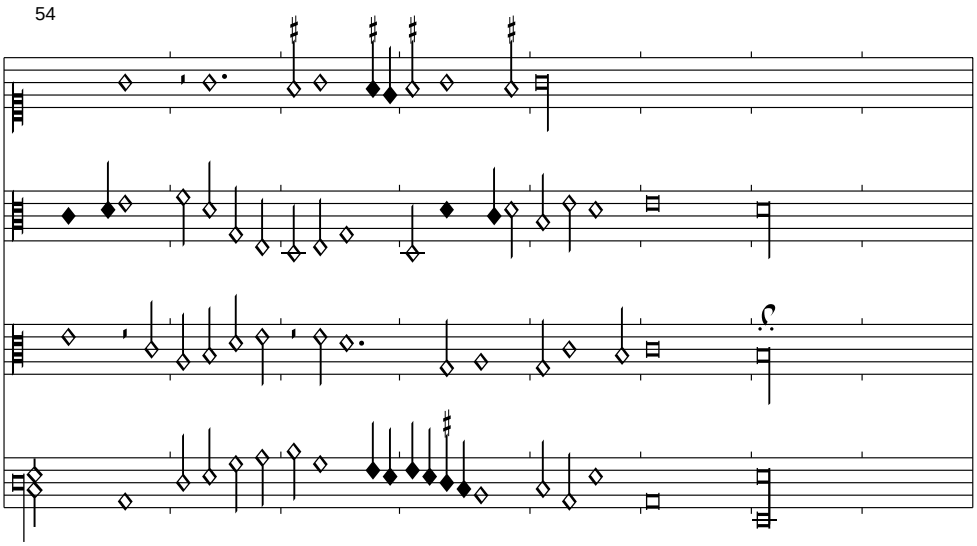
Bologna Q 18, f. 41v-42r

Edited by Clemens Goldberg



PDF generated automatically from CMME music data (www.cmme.org)


27
36
45



Das Diesis-Zeichen im Superius T. 27,1 ist nicht nachvollziehbar. Der Stil des Stückes ähnelt sehr dem vorangehenden, die Improvisationsmuster sind identisch. Das Incipit bezieht sich nach Weiss auf das Motto der Familie Bentivoglio, das sich sogar in Wanddekorationen ihrer Paläste findet. Die Solmisationssilben des Tenors werden immer weiter verkürzt und beziehen sich vermutlich auf Francesca Bentivoglia: fa (für Francesca) re, mi, sol, la.